



## **Pressemitteilung des Afghanistan Forums in Deutschland (AFGiD) e.V. (vormals Leipziger Afghanisches Forum): Neuausrichtung des Vereins**

**Leipzig, den 15.08.2022 –**

Aus dem Leipziger Afghanisches Forum wird das Afghanistan Forum in Deutschland (AFGiD). Nach fünf erfolgreichen Jahren der Vereinsarbeit für (geflüchtete) Menschen aus Afghanistan im mitteldeutschen Raum richtet sich nun der Fokus auf den akademischen Nachwuchs in der gesamten deutschsprachigen Diaspora.

Diese Neuausrichtung des Vereins geschieht als Reaktion auf die jüngeren Ereignisse. Denn in den vergangenen Jahren hatte sich in Afghanistan ein reges Hochschulleben entwickelt, an dem Hunderttausende junger Menschen partizipierten und Bildung, sozialen Aufstieg und eine Modernisierung des Landes anstrebten. Im „neuen“ Afghanistan unter der Herrschaft der Taliban gehören diese Menschen zur besonders vulnerablen Gruppe: Vielfach entsprechen sie dem Feindbild des Regimes und werden bedroht, Frauen werden höhere Bildungschancen systematisch verweigert, Schließungen und Einschränkungen im Hochschulleben zerstören die vielversprechenden Ansätze. Heute leben Tausende dieser Menschen aus Afghanistan in Deutschland.

Wir möchten Räume schaffen, in denen sich insbesondere der akademische Nachwuchs mit der eigenen Entwicklung beschäftigen und sie voranbringen kann, sei es die persönliche, die akademische oder die berufliche, um tatsächlich an der Gesellschaft teilzuhaben. Und auch die deutsche Gesellschaft darf die bei diesen Menschen versammelten Kompetenzen und Erfahrungen nicht brachliegen lassen, sondern sollte sie nutzen.

Um dies zu verwirklichen, hat es sich AFGiD zur Aufgabe gemacht, Kenntnis und Wissen zur afghanischen Community in Deutschland zu erhöhen. Das Afghanistan Forum in Deutschland will die Expertise dieser Menschen bündeln und verbinden. Es will ihre Bedarfe den öffentlichen Institutionen spiegeln. Es will Wege weisen und Perspektiven zeigen, die für die deutsche Gesellschaft ebenso fruchtbar sind wie für afghanische Community in Deutschland.

Der neue Vorstand besteht aus: Dr. Merjam Wakili (Bonn, Journalistin), Basir Furogh (Leipzig, Bankkaufmann), Dr. Kefajat Hamidi (Leipzig, Kommunikationswissenschaftler), und PD Dr. Harun Badakhshi (Vorsitzender, Berlin, Humanmediziner).

Weitere Informationen erhalten Sie bei <https://afghanistan-forum.de> und [info@afghanistan-forum.de](mailto:info@afghanistan-forum.de).